

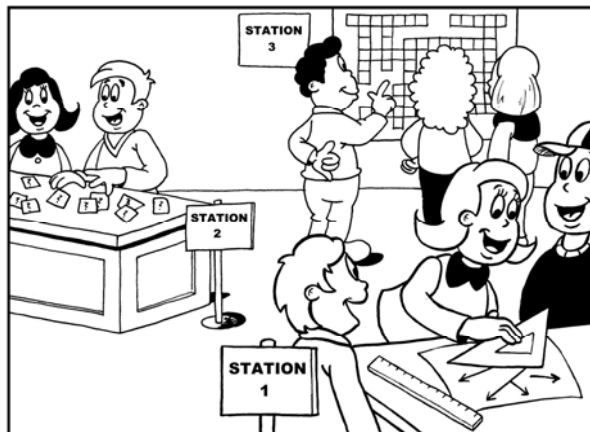
Maße Rallye

Die Schüler/innen entwickeln Verständnis für Maßgrößen und Maßumwandlungen und diskutieren deren Bedeutung im Alltag.

Vorbereitung und Hinweise

Die Aufgabenkärtchen der vier Rallye-Stationen: Längenmaße, Flächenmaße, Raumaße und Massenmaße (siehe Kopiervorlage S. 51 ff.) werden an Tischen aufgelegt, an jedem Tisch ein Stationsschild aufgestellt (Kopiervorlage S. 49 f.).

Zufallsgruppen werden gebildet (zB Durchzählen). Als günstig erwies es sich, in den Gruppen Funktionen zu verteilen (Schriftführer/in, Diskussionsleiter/in, Zeitmanager/in, Sprecher/in). Damit die Arbeitsgruppen nicht zu groß werden – optimale Gruppengröße ist vier Personen –, kann eine Teilung der Klasse/Gruppe erfolgen. Die Stationen werden dann zweimal aufgebaut.



A – Längenmaße (Tisch 1)

- A1 - Längenmaße: Maßreihe
- A2 - Längenmaße: Verwandlungen ohne Dezimalzahlen
- A3 - Längenmaße: Verwandlungen mit Dezimalzahlen
- A4 - Längenmaße: Anwendung (siehe Beispielkärtchen)
- A5 - Längenmaße: Anwendung
- A6 - Längenmaße: Anwendung
- A7 - Längenmaße: eigene Aufgabenstellung

A4

Suche im Raum einen quaderförmigen Gegenstand, fertige eine Skizze dieses Gegenstandes an und schreib die Naturmaße dazu!

B – Flächenmaße (Tisch 2)

- B1 - Flächenmaße: Maßreihe (siehe Beispielkärtchen)
- B2 - Flächenmaße: Verwandlungen ohne Dezimalzahlen
- B3 - Flächenmaße: Verwandlungen mit Dezimalzahlen
- B4 - Flächenmaße: Anwendung
- B5 - Flächenmaße: Anwendung
- B6 - Flächenmaße: eigene Aufgabenstellung

B1

Notiere die Flächenmaße von der größten zur kleinsten Einheit und gib die Umwandlungszahlen an.

C – Raumaße (Tisch 3)

- C1 - Raumaße: Maßreihe
- C2 - Raumaße: Verwandlungen ohne Dezimalzahlen (siehe Beispielkärtchen)
- C3 - Raumaße: Verwandlungen mit Dezimalzahlen
- C4 - Raumaße: Anwendungen
- C5 - Raumaße: Anwendungen
- C6 - Raumaße: Anwendungen
- C7 - Raumaße: eigene Aufgabenstellung

C2

$5 \text{ cm}^3 \ 25 \text{ mm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^3$
 $2 \text{ dm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^3$
 $34 \ 800 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}^3$
 $3 \ 400 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ l}$

D – Massenmaße (Tisch 4)

D1 - Massenmaße: Maßreihe

D2 - Massenmaße: Verwandlungen ohne Dezimalzahlen

D3 - Massenmaße: Verwandlungen mit Dezimalzahlen

D4 - Massenmaße: Anwendungen

D5 - Massenmaße: Anwendungen

D6 - Massenmaße: eigene Aufgabenstellung (siehe Beispielkärtchen)

D6

Erstelle ein eigenes Aufgabenbeispiel zum Thema Massenmaße.

Arbeitsanweisung/Arbeitsauftrag an die Gruppen

Arbeit an den Stationen: Die Schüler/innen bearbeiten an den Stationen die entsprechenden Aufgaben. Wichtig ist, dass auch das leistungsschwächste Gruppenmitglied die Lösung versteht. Das muss den Gruppen zu Beginn der Arbeit mitgeteilt werden.

Arbeitsauftrag

Bearbeitet die Aufgabenstellungen an den Stationen und achtet darauf, dass alle Gruppenmitglieder die Lösungswege und Lösungen verstehen.

Wechsel der Stationen

Nach einer vereinbarten Zeit wechseln die Schüler/innen zur nächsten Station (zB im Uhrzeigersinn mit akustischem Signal). Die nächste Aufgabe wird bearbeitet usw., bis sich alle Gruppen mit allen Aufgaben auseinandergesetzt haben.

Präsentation

Die Gruppen beschreiben, welche Themenbereiche sie bearbeitet haben, und stellen exemplarisch eine Aufgabe vor. Die Lehrperson bestimmt, wer von der Gruppe präsentiert.

Exemplarisch: Erweiterungen/Varianten/Differenzierung und Individualisierung

Wenn Schüler/innen keine Routine im gemeinsamen Arbeiten, Nachfragen und Präsentieren haben, ist es notwendig, zwischendurch einen Stopp einzulegen und über die Arbeit zu reflektieren. Zum Beispiel unter den Fragestellungen:

Wie werden die Funktionen in der Gruppe wahrgenommen?

Wie gelingt es, alle Gruppenmitglieder in die Bearbeitung der Aufgaben einzubeziehen?

Wie geht ihr vor, wenn ein Gruppenmitglied eine Frage hat?

Wie wollt ihr die Präsentation anlegen?

Hilfreich ist es auch, wenn man sich als Lehrer/in in die Gruppenarbeit „einmischt“ und exemplarisch vorzeigt, wie man an eine Aufgabe herangeht, wie man Fragen stellt, wenn man sich nicht auskennt, wie man einer anderen Person etwas erklärt usw.

Für die Präsentation kann auch eine konkrete Aufgabenstellung formuliert werden, zB: „Wählt jene Aufgabe aus, an der am besten erkannt werden kann, dass ihr die Maßumwandlungen verstanden habt.“

Die Aufgabenstellung eignet sich für die 6. bis 8. Schulstufe und alle Leistungsgruppen. Die handlungsorientierten Fragestellungen stellen Verbindungen zur Lebenswelt der Schüler/innen her.

Lernzielkontrolle

- ✓ Selbstkontrolle bzw. Partner/innenkontrolle mit Hilfe von Lösungsblättern an den Wänden
- ✓ Lernzielkontrolle am Ende des Lernprozesses
- ✓ Präsentation durch Schüler/innen, die von der Lehrperson ausgewählt wurden

Der Kompetenzanzeiger kann schon vorher von den Schüler/innen eingesehen werden, damit sie wissen, welche Lernziele sie erreichen sollen. Nach der Lernzielkontrolle wird der Kompetenzanzeiger dann von den Schüler/innen ausgefüllt.

Aus der Praxis

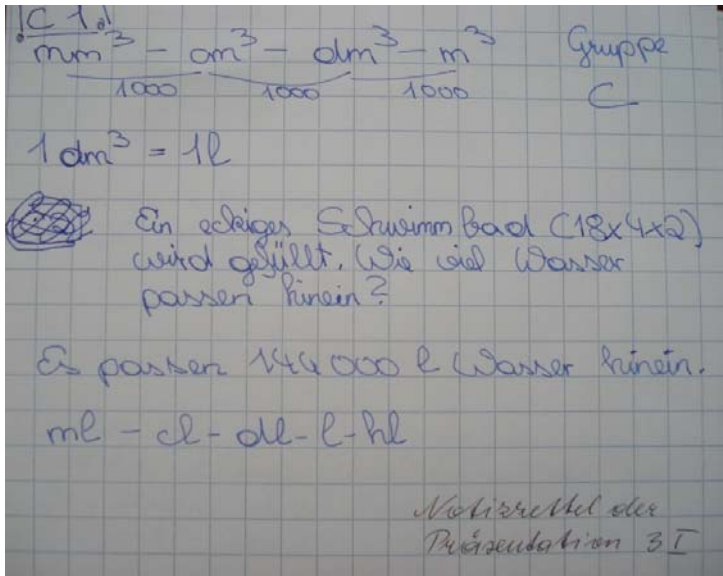
In größeren Klassen müssen alle Stationen doppelt geführt werden (die Klasse in zwei Gruppen teilen).

Den Schüler/innen muss gleich zu Beginn der Arbeit mitgeteilt werden, dass auch die leistungsschwächeren Gruppenmitglieder die Lösungen verstehen und in einer Präsentation den anderen vorstellen können müssen.

Zeiteinteilung: 10 Minuten pro Station – 10 Minuten für die Vorbereitung der Präsentation – 20 Minuten für die Präsentation. Die Angaben für die Präsentation auf eine Folie kopieren. Die Auswahl der Präsentator/innen erfolgt durch die Lehrerin/den Lehrer.

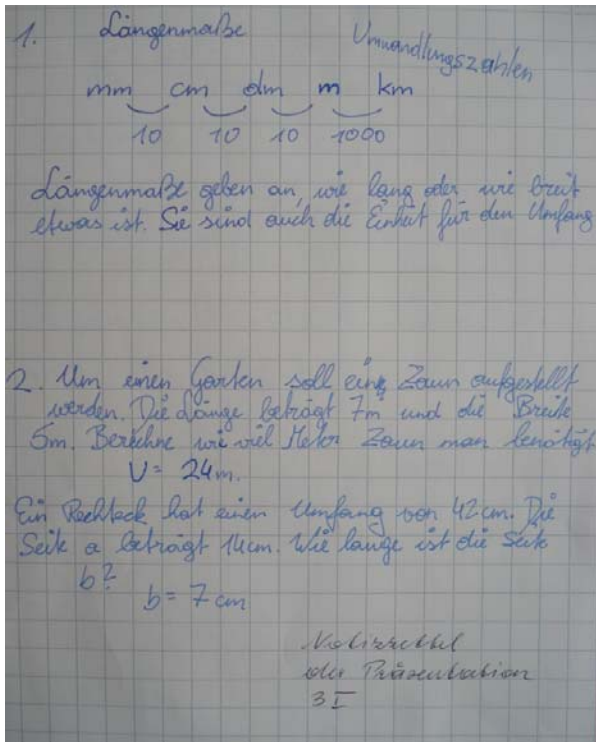
Aus dem Kompetenzanzeiger geht hervor, dass die Schüler/innen der 3. Klasse, 1. Leistungsgruppe Probleme beim Einschätzen der Lösungen haben und noch Übung im freien Sprechen und Präsentieren brauchen würden. Die Umrechnung von Raummaßen in Hohlmaße macht Schwierigkeiten.






Die Schüler/innen machen sich Notizen zu den einzelnen Aufgabenstellungen als Grundlage für die Präsentation.

Die Schüler/innen der 3. Leistungsgruppe haben bei der Erarbeitung an den Stationen mehr Fragen gestellt als die Schüler/innen in der 1. Leistungsgruppe.



Arbeit an der Station Längeneinheiten: Es wird abgemessen, notiert und präsentiert.

Kopiervorlage: Schilder für die Rallye-Stationen



The illustration shows a large elephant and a small mouse. The mouse is positioned at the start of a dotted line that extends to the elephant's front. A small circle is at the end of the dotted line, representing the distance to be measured.

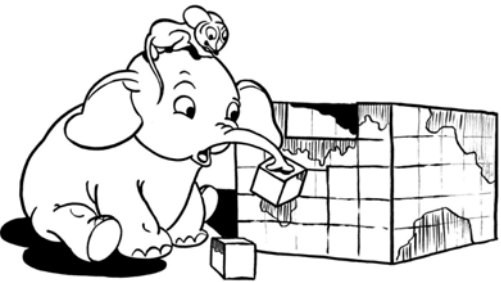
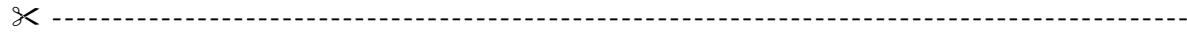
Station Längenmaße



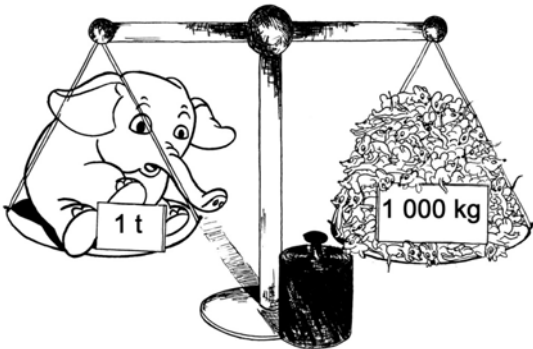
The illustration shows a large elephant sitting at a chessboard. The elephant is looking at the board with a thoughtful expression, and its trunk is resting on one of the chess pieces.

Station Flächenmaße

Kopiervorlage: Schilder für die Rallye-Stationen



Station Raummaße



Station Massenmaße

Kopiervorlage für die Rallye-Station: Längenmaße – Aufgabenstellungen

**A1**

Notiere die Längenmaße von der größten zur kleinsten Einheit und gib die Umwandlungszahlen an.

A2

$$4 \text{ m } 5 \text{ cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$63 \text{ cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ mm}$$

$$7 \text{ 500 cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$2 \text{ m } 3 \text{ cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$80 \text{ m} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ km}$$

A3

$$7 \text{ m } 15 \text{ cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$5,06 \text{ m} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$0,9 \text{ km} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$45 \text{ mm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$3,2 \text{ m} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$435 \text{ cm} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$6,7 \text{ km} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}$$

$$825 \text{ m} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

A4

Suche im Raum einen quaderförmigen Gegenstand, fertige eine Skizze dieses Gegenstandes an und schreib die Naturmaße dazu!

A5

Suche drei Gegenstände im Raum, die du durch die Angabe ihrer Abmessungen beschreiben kannst, und notiere in einer Skizze die Abmessungen!

A6

Welche Abmessungen sind diesem Gegenstand zuzuordnen?

- 6 x 8 x 2 cm
- 14,0 x 12,4 x 1,0 cm
- 200 x 300 x 10 mm
- 18,2 x 18,2 x 1,5 cm

A7

Erstelle ein eigenes Aufgabenbeispiel zum Thema Längenmaße.

Kopiervorlage für die Rallye-Station: Flächenmaße – Aufgabenstellungen

**B1**

Notiere die Flächenmaße von der größten zur kleinsten Einheit und gib die Umwandlungszahlen an.

B2

$$2 \text{ cm}^2 \ 25 \text{ mm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^2$$

$$5 \text{ m}^2 \ 40 \text{ cm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^2$$

$$34 \text{ mm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^2$$

$$5 \text{ ha} \ 4 \text{ a} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}^2$$



Welche Grund- bzw. Deckfläche ordnest du diesem Gegenstand (Zündholzschachtel) zu?

- 35 mm²
- 18,5 cm²
- 6 mm²
- 120 m²

B3

$$3,2 \text{ m}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dm}^2$$

$$3 \ 435 \text{ cm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}^2$$

$$6,7 \text{ cm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ mm}^2$$

$$825 \text{ cm}^2 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dm}^2$$

B5

Suche drei Gegenstände im Raum, deren Oberfläche du bestimmen kannst, und bereite deine Lösung so vor, dass du sie anderen präsentieren kannst.

B6

Erstelle ein eigenes Aufgabenbeispiel zum Thema Flächenmaße.

Kopiervorlage für die Rallye-Station: Raummaße – Aufgabenstellungen

**C1**

Notiere die Raummaße (auch Hohlmaße) von der größten zur kleinsten Einheit und gib die Umwandlungszahlen an.

C2

$$5 \text{ cm}^3 \ 25 \text{ mm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^3$$

$$2 \text{ dm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}^3$$

$$34 \ 800 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}^3$$

$$3 \ 400 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ l}$$

C3

$$450 \text{ l} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ hl}$$

$$3 \text{ dl} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ l}$$

$$560 \text{ ml} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cl}$$

$$5,7 \text{ hl} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ l}$$

$$3,2 \text{ m}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dm}^3$$

$$203 \ 435 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ m}^3$$

$$6,7 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ mm}^3$$

$$825 \text{ cm}^3 = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dm}^3$$

C4

Finde vier Beispiele für Maßumwandlungen mit Raummaßen.

C5

Suche einen Gegenstand im Raum, von dem du den Rauminhalt ermitteln kannst, gib die dazu notwendige Rechnung an.

C6

Finde zwei Gegenstände, die ungefähr den gleichen Rauminhalt haben, und erstelle eine Skizze mit ihren Abmessungen.

C7

Erstelle ein eigenes Aufgabenbeispiel zum Thema Raummaße.

Kopiervorlage für die Rallye-Station: Massenmaße – Aufgabenstellungen

**D1**

Notiere die Massenmaße von der größten zur kleinsten Einheit und gib die Umwandlungszahlen an.

D6

Erstelle ein eigenes Aufgabenbeispiel zum Thema Massenmaße.

D7

Bestimmt die durchschnittliche Masse der Mitglieder eurer Gruppe.

D4

Welche Massen ordnest du den Bildern zu?



- A) 13,2 kg
- B) 4 g
- C) 750 kg
- D) 7,9 t
- E) 35 g
- F) 120 dag

D2

$$5 \text{ kg} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dag}$$

$$6\ 000 \text{ g} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ kg}$$

$$4 \text{ t} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ kg}$$

$$5 \text{ dag} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ g}$$

D3

$$6 \text{ kg } 5 \text{ dag} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ kg}$$

$$7,5 \text{ t} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ kg}$$

$$450 \text{ g} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ dag}$$

$$7\ 300 \text{ kg} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ t}$$

$$3,2 \text{ kg} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ g}$$

$$3\ 435 \text{ dag} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ kg}$$

$$6,7 \text{ dag} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ g}$$

$$825 \text{ kg} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ t}$$

D5

Auf einer Brücke befinden sich während eines Verkehrsstaus folgende Personen und Fahrzeuge:

Belastung	Masse
LKWs	21 t 400 kg
PKWs	6,35 t
Motoradfahrer/innen	0,725 t
Radfahrer/innen	324 kg
Fußgänger/innen	870 kg

Welcher Belastung muss die Brücke während des Staus standhalten?

Lösungen zur Station Längenmaße

A1

km m dm cm mm
 $1 \text{ km} = 1000 \text{ m}$
 $1 \text{ m} = 10 \text{ dm}$
 $1 \text{ dm} = 10 \text{ cm}$
 $1 \text{ cm} = 10 \text{ mm}$

A2

$4 \text{ m } 5 \text{ cm} = 405 \text{ cm}$
 $63 \text{ cm} = 630 \text{ mm}$
 $7 \text{ } 500 \text{ cm} = 75 \text{ m}$
 $2 \text{ m } 3 \text{ cm} = 2,03 \text{ m}$
 $80 \text{ m} = 0,080 \text{ km}$

A3

$7 \text{ m } 15 \text{ cm} = 7,15 \text{ m}$
 $5,06 \text{ m} = 506 \text{ cm}$
 $0,9 \text{ km} = 900 \text{ m}$
 $45 \text{ mm} = 4,5 \text{ cm}$
 $3,2 \text{ m} = 320 \text{ cm}$
 $435 \text{ cm} = 4,35 \text{ m}$
 $6,7 \text{ km} = 6700 \text{ m}$
 $825 \text{ m} = 82 \text{ } 500 \text{ cm}$

A4

zB Tafelschwamm:
 $15 \times 10 \times 8 \text{ cm}$
 oder $l = 15 \text{ cm}$
 $b = 10 \text{ cm}$
 $h = 8 \text{ cm}$

A5

Tafel, Türrahmen, Schulbank,
 Stuhl, Buch ...

A6



Welche Abmessungen sind diesem Gegenstand zuzuordnen?

- $6 \times 8 \times 2 \text{ cm}$
- $14,0 \times 12,4 \times 1,0 \text{ cm}$
- $200 \times 300 \times 10 \text{ mm}$
- $18,2 \times 18,2 \times 1,5 \text{ cm}$

A7

zB: Wie viele Schulbänke könnte man der Länge nach entlang der breiteren Seite der Klasse aneinanderreihen?

Lösungen zur Station Flächenmaße

B1

km² ha a m² dm² cm² mm²

Die Umwandlungszahl zwischen benachbarten Größen ist 100.

B2

$$2 \text{ cm}^2 \ 25 \text{ mm}^2 = 2,25 \text{ cm}^2$$

$$5 \text{ m}^2 \ 40 \text{ cm}^2 = 50 \ 040 \text{ cm}^2$$

$$34 \text{ mm}^2 = 0,34 \text{ cm}^2$$

$$5 \text{ ha} \ 4 \text{ a} = 50 \ 400 \text{ m}^2$$

B4



Welche Grund- bzw. Deckfläche ordnest du diesem Gegenstand (Zündholzschachtel) zu?

- 35 mm²
- 18,5 cm²
- 6 mm²
- 120 m²

B3

$$3,2 \text{ m}^2 = 320 \text{ dm}^2$$

$$3 \ 435 \text{ cm}^2 = 0,3435 \text{ m}^2$$

$$6,7 \text{ cm}^2 = 670 \text{ mm}^2$$

$$825 \text{ cm}^2 = 8,25 \text{ dm}^2$$

B5

Buch, Schachtel einer Spielesammlung, Tischoberfläche ...

B6

zB: Im Schulhof will die 3c-Klasse mit 40 x 40 cm großen Fliesen ein Feld für ein Schachspiel errichten. Wie groß muss diese Fläche mindestens sein?

Lösungen zur Station Raummaße

C1

km³ m³ dm³ cm³ mm³
Die Umwandlungszahl zwischen benachbarten Größen ist 1000.

hl l dl cl ml

1 hl = 100l

Ab Liter ist die Umwandlungszahl benachbarter Größen 10.

1 dm³ = 1 l

C2

5 cm³ 25 mm³ = 5,025 cm³

2 dm³ = 2000 cm³

34 800 cm³ = 0,034800 m³

3400 cm³ = 3,4 l

C3

450 l = 4,5 hl

3 dl = 0,3 l

560 ml = 56 cl

5,7 hl = 570 l

3,2 m³ = 3200 dm³

203 435 cm³ = 0,203435 m³

6,7 cm³ = 6700 mm³

825 cm³ = 0,825 dm³

C4

zB:

2,4 l = 24 dl

6,7 m³ = 6700 l

7800 mm³ = 7,8 cm³

0,45 m³ = 45 000 cm³

C5

Trinkflasche, Klassenraum,
Kasten ...

C7

zB: Christoph möchte für sein Zimmer ein Aquarium kaufen. Er unterhält sich in der Tierhandlung mit einer Verkäuferin, die ihm erklärt, dass er pro ausgewählten Fisch mit mindestens 10 l rechnen muss. Er hat 23 Fische ausgesucht und möchte nun wissen, wie groß ein Aquarium sein muss, um seine Fische dort tierfreundlich zu halten.

Kannst du ihm helfen?

C6

zB das Tetra-Pak eines Fruchtsaftes und die Wasserflasche von Doris

Lösungen zur Station Massenmaße

D1

t kg dag g
 1 t = 1000 kg
 1 kg = 100 dag
 1 dag = 10 g

D6

zB: Wie viel wiegt montags
 meine Schultasche?
 Bücher und Hefte für M, D, BU,
 Turnsachen, Jause, Federpennal

D7

zB 4 Schüler/innen: 42 kg,
 38 kg, 50 kg und 44 kg
 Durchschnittsgewicht: 43,5 kg

D4

Welche Massen ordnest du den
 Bildern zu?



- A) 13,2 kg (Fahrrad)
 B) 4 g (Bleistift)
 C) 750 kg (Kuh)
 D) 7,9 t
 E) 35 g (Brille)
 F) 120 dag

D2

5 kg = 500 dag

6000 g = 6 kg

4 t = 4000 kg

5 dag = 50 g

D3

6 kg 5 dag = 6,05 kg

7,5 t = 7500 kg

450 g = 45 dag

7300 kg = 7,3 t

3,2 kg = 3200 g

3435 dag = 3,435 kg

6,7 dag = 67 g

825 kg = 0,825 t

D5

Auf einer Brücke befinden sich wäh-
 rend eines Verkehrsstaus folgende
 Personen und Fahrzeuge:

Belastung	Masse
LKWs	21 t 400 kg
PKWs	6,35 t
Motoradfahrer/innen	0,725 t
Radfahrer/innen	324 kg
Fußgänger/innen	870 kg

Welcher Belastung muss die Brücke
 während des Staus standhalten?

29 669 kg = 29,669 t

Kompetenzanzeiger Maße^{Rallye}

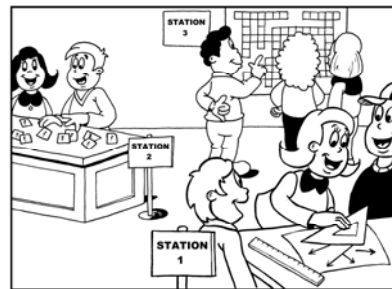
Welche mathematischen und überfachlichen Kompetenzen hast du erworben?

Überlege dir die Antworten genau. Du füllst das Blatt zu deiner eigenen Kontrolle aus!



		Kann ich	Muss ich noch lernen	
Ich kann die Längenmaße	nennen und zuordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	der Größe nach ordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	umrechnen/verwandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ich kann die Flächenmaße	nennen und zuordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	der Größe nach ordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	umrechnen/verwandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ich kann die Massenmaße	nennen und zuordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	der Größe nach ordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	umrechnen/verwandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ich kann die Raummaße	nennen und zuordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	der Größe nach ordnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	umrechnen/verwandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Da bin ich stark	Da kann ich mich noch verbessern	Da muss ich mich noch verbessern
Ich kann Fehler erkennen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann Lösungen richtig einschätzen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe nicht gleich auf, wenn ich etwas nicht auf Anhieb lösen kann.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich höre mir die Argumente anderer an.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe sachlich mit Meinungsverschiedenheiten um.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann ein Plakat gestalten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann bei Referaten frei sprechen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann Ergebnisse meiner Arbeit vor anderen präsentieren.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rallye (Karussell, Stationengespräch) Methodenblatt



Didaktische Kennzeichen

- ⊙ Die Schüler/innen lernen in Gruppen.
- ⊙ Die Schüler/innen üben freies Sprechen und thematisieren ein Problem.
- ⊙ Geeignet für Inhalte, die sich mit mehreren Aufgaben darstellen lassen.

Erreichbare überfachliche Kompetenzen aus Sicht der Schüler/innen:

- Ich höre mir die Argumente anderer an.
- Ich gehe sachlich mit Meinungsverschiedenheiten um.
- Ich kann eine Folie oder ein Plakat gestalten.
- Ich kann bei Referaten frei sprechen.
- Ich kann die Ergebnisse meiner Arbeit vor anderen präsentieren.

Organisatorische Verlaufsskizze

Aufgaben verteilen

- ✓ An den Wänden Arbeitsaufträge (Fotos, Bilder ...) der verschiedenen Stationen aufhängen
- ✓ oder auf verschiedenen Tischen Aufgaben der Stationen deponieren

Gruppenbildung

- ✓ Zufallsgruppen, zB Durchzählen ...
- ✓ Jede Gruppe erhält einen Zettel mit Aufträgen und Anleitungen.
- ✓ Eventuell: in den Gruppen Funktionen verteilen (zB Schriftführer/in, Diskussionsleiter/in, Sprecher/in)

Bearbeitung der Aufgaben

- ✓ Gruppen auf die Stationen aufteilen
- ✓ Aufgaben bearbeiten

Wechsel der Stationen

- ✓ Nach einer vereinbarten Zeit wechseln die Schüler/innen zur nächsten Station (zB im Uhrzeigersinn mit akustischem Signal).
- ✓ Die nächste Aufgabe wird bearbeitet usw. – bis sich alle Gruppen mit allen Stationen auseinandergesetzt haben.

Präsentation im Plenum

- ✓ Nachdem die Gruppen alle Stationen durchlaufen haben, wird jeder Gruppe eine Station zugewiesen (zB durch Losentscheid).
- ✓ Die Gruppen bereiten eine geeignete Präsentation der Aufgabe vor (zB Folie, Plakat).
- ✓ Die Präsentation erfolgt im Plenum. (Diskussionen sind möglich)

Variante

Aus jeder Gruppe wird eine Schülerin bzw. ein Schüler ausgelost, die/der die Aufgabe präsentiert, den Lösungsweg erläutert und die Lösung nennt. Andere Gruppen können sich einschalten, wenn sie andere Lösungen haben.

Tipps und Erfahrungen

- ☞ Der Stationenbetrieb wird in einer Stunde durchgeführt, die Präsentation in der nächsten Stunde.
- ☞ Die Zeitvorgabe für die Stationen ist so zu wählen, dass in der Regel die Aufgabe gelöst werden kann.
- ☞ Für die Vorbereitung der Präsentation muss ausreichend Zeit zur Verfügung stehen, da alle Gruppenmitglieder in der Lage sein müssen zu präsentieren.